

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 86 (2013)

Heft: 4: 100 Jahre schweizerischer Fourierverein : 1913-2013

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ARMEE-LOGISTIK

86. Jahrgang, Erscheint 11-mal jährlich
(monatlich, Doppelnummer 7/8). ISSN 1423-7008.
Beglaubigte Auflage 4549 (WEMF 2012).

Offizielles Organ: Schweizerischer Fourierverband (SFV) /
Schweizerische Offiziersgesellschaft der Logistik (SOLOG) /
Verband Schweizerischer Militärkuchenchefs (VSMK) / Armee
Logistik Verband Aargau (alvaargau)

Jährlicher Abonnementspreis: Für Sektionsmitglieder im
Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlos-
sene Angehörige der Armee und übrige Abonnenten Fr. 32.–,
Einzelnnummer Fr. 3.80. Postkonto 80-18 908-2

Verlag/Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband,
Zeitungskommission, Präsident Four Stefan Walder, Aufdorf-
strasse 193, 8708 Männedorf, Telefon Privat 079 346 76 70,
Telefon Geschäft 044 258 40 10, Fax 044 258 40 30,
E-Mail swalder@bluewin.ch

Redaktion: ARMEE-LOGISTIK, Four Christian Schelker, Kaserne,
5001 Aarau, E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Chefredaktor:

Oberst Roland Haudenschild (rh)

Sektionsnachrichtenredaktor: Four Christian Schelker (cs)

Mitarbeiter: Hartmut Schauer (Deutschland/Amerika).

Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus / Mitglied EMPA);

Member of the European Military Press Association (EMPA).

Rédaction Suisse Romande (Correspondance):

Michel WILD (mw), Huberstrasse 34, 3008 Berne,
téléphone privé 031 371 59 84, mobile 079 328 25 36.

Redaktionsschluss: am 01. des Monats

Adress- und Gradänderungen:

SFV und freie Abonnenten: Zentrale Mutationsstelle SFV,
Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon 062 723 80 53,
E-Mail: mut@fourier.ch

SOLOG-Mitglieder: Bei den jeweiligen Sektionsvorständen
oder beim Zentralkassier (siehe Impressum SOLOG)

VSMK-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle VSMK, Verband
Schweizerischer Militärkuchenchefs, Mühlebühl 26,
9100 Herisau, E-Mail: vonaesch@gmx.ch

ALVA-Mitglieder: Stabsadj Sandro Rossi, Im Täll 5,
5452 Oberrohrdorf, E-Mail: sandro.rossi@alvaargau.ch

Inserate:

Anzeigenverwaltung Armee-Logistik,
Four Christian Schelker, Kaserne, 5001 Aarau,
Telefon Geschäft 044 258 40 10

(Hr. Walder), Fax 044 258 40 30, E-Mail: swalder@bluewin.ch,

Inseratenschluss: am 01. des Vormonats

Druck: Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz,
Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53

Satz: Druckerei Triner AG

Vertrieb/Beilagen: Schär Druckverarbeitung AG,
Bernstrasse 281, 4852 Rothrist, Telefon 062 785 10 30,
Fax 062 785 10 33

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teil-
weise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht
einverlangter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung
übernehmen.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruck-
ten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung
in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist
untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.

Schweiz. Fourierverband

OLTEN und ZOFINGEN, den 24. März 1919.

Werte Kameraden!

Mit Zirkular vom 10. August 1916 hat der Vorstand Ihnen Kenntnis gegeben, dass
er beschlossen habe, die Tätigkeit während der Kriegszeit einzustellen. Es bestand jedoch bei
jener Beschlussfassung nicht die Absicht, die Ruhepause so lange auszudehnen, wie dies nun
in der Folge der Fall war. Verschiedene Faktoren trugen hiezu bei. Vor allem eine längere
Krankheit, die unsern Präsidenten Stump schon im Jahre 1917 befiel und welcher er im
Sommer 1918 erlegen ist. Der Vice-Präsident Kamerad Schneider, ist, wie uns bekannt wurde,
ihm ebenfalls im Tode nachgefolgt. — Der Aktuar hat dann im Sommer 1918 das Erbe
übernommen und den Rest des Vorstandes einberufen. Dieser hat eine Generalversammlung
auf Ende Juli 1918 beschlossen. Die Vorarbeiten für die Tagung, die in Aarau hätte statt-
finden sollen, waren im Gange, als die Verbreitung der Grippe-Epidemie dem Versammlungs-
verbot rief. Seit längerer Zeit schon hindert die Einstellung des Bahnverkehrs an Sonntagen
die Einberufung der Versammlung. Eine solche muss aber unter allen Umständen in nächster
Zeit stattfinden. —

Unsere Kameraden der romanischen Schweiz haben letztes Jahr eine eigene Sektion ge-
gründet, deren Mitgliederzahl heute ca. 200 beträgt. Wir stehen mit ihnen in freundschaft-
lichen Beziehungen.

Aber auch wir sind nicht untätig geblieben. Gemeinsam mit den Welschen haben wir
eine Eingabe an das schweiz. Militärdepartement gerichtet, worin eine Hebung der Stellung
des Fouriers in der Armee nach verschiedenen Richtungen verlangt wurde. Eine Delegation
bestehend aus 3 welschen und 3 deutschschweiz. Fourieren, hat die Postulate in einer Audienz
bei Bundesrat Decoppet vertreten. In der Folge sprach wieder eine Delegation beim Armee-
kriegskommissär, sowie beim Oberkriegskommissär vor. Hier über die Verhandlungen zu be-
richten, ist nicht der gegebene Ort. Wir können mit Genugtuung feststellen, dass unsere
Begehren bei allen Instanzen wohlwollend aufgenommen wurden.

Sie sehen also, wir sind schon längst wieder an der Arbeit und wir werden Ihnen er-
freulichen Bericht hierüber erstatten können. — Mit dem schweiz. Unteroffiziersverein sind wir
zwecks Zusammenschluss in Unterhandlungen.

Die finanzielle Seite unseres Vereins sieht allerdings böser aus. Seit 1914 wurden keine
Beiträge mehr eingezogen. Wir sind genötigt, so rasch wie möglich wieder einen Kassabestand
herzustellen. — Kamerad Cav. Fourier Meyenrock in Hölstein (Baselland) wird sich erlauben,
die Nachnahmen für einen Jahresbeitrag pro 1918 mit Fr. 4.— demnächst abgehen zu lassen.
Wir hoffen gerne, dass alle unsere Kameraden am Wiederaufbau des Verbandes mithelfen
werden. Es würde uns sehr freuen, wenn der eine oder andere vielleicht freiwillig einen Beitrag
leisten würde.

Alle diejenigen aber, die in den Besitz dieses Zirkulars gelangen, ersuchen wir dringend,
bei allen ihnen bekannten Fourieren Propaganda zu machen und zum Beitritte einzuladen. —
Nun wieder auf zur Arbeit.

Mit kameradschaftlichem Grusse,

Namens des Vorstandes,

Der Präsident:

W. Wyss, Fourier I/133,
Olten.

Der Aktuar:

G. Siegrist, Fourier II/146,
Zofingen.

Das Zirkular des Schweiz. Fourierverbandes
illustriert treffend die Lage im 1. Weltkrieg.
Der junge Verband hatte zu Beginn seiner
Existenz mit mannigfachen Schwierigkeiten
personeller und materieller Art zu kämpfen,
abgesehen von den Einschränkungen für alle

Einwohner in der Schweiz. Der Aktivdienst
zwang den Verband während fast drei Jahren
zu einer sehr eingeschränkten Tätigkeit. Die
Information erfolgte per Zirkular an die Mit-
glieder; ein Mitteilungsblatt bzw. Offizielles
Organ gab es noch nicht. (rh)